



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › [Presse](#) › **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

Siemens Mobility erhält Auftrag in Mexiko

7. April 2026

MÜNCHEN Bayerns Wirtschaftsstaatssekretär Tobias Gotthardt begrüßt den Großauftrag für Siemens Mobility in Mexiko als starkes Signal für Bayerns Wirtschaft. Gotthardt, der erst kürzlich eine Delegationsreise nach Mexiko geleitet hat, betont: „Mexiko ist für uns ein echter Partner auf Augenhöhe. Ich habe dort hautnah erlebt, mit welcher Dynamik in Infrastruktur und Mobilität investiert wird und wie groß der Bedarf an modernen, sicheren und effizienten Lösungen aus Bayern ist. Dass Technologie aus dem Freistaat jetzt eine Schlüsselrolle bei der Modernisierung der Bahn übernimmt, zeigt eindrucksvoll: Unsere Unternehmen sind international wettbewerbsfähig und liefern genau die Innovationen, die weltweit gefragt sind. Solche Projekte stehen für verlässliche Partnerschaften, von denen beide Seiten profitieren.“

Siemens Mobility hat gemeinsam mit Sonda México den Auftrag zur Digitalisierung eines über 300 Kilometer langen Bahnkorridors zwischen Mexiko-Stadt, Querétaro und Irapuato erhalten. Das Projekt mit elf Personenbahnhöfen ist Teil einer staatlichen Modernisierungsinitiative. Zum Einsatz kommt unter anderem das European Train Control System (ETCS) Level 1 zur Erhöhung der Sicherheit im Bahnverkehr. Erstmals in Lateinamerika wird zudem die Fahrplan-Software TPS.plan eingesetzt.

Siemens Mobility übernimmt Design, Lieferung, Installation und Inbetriebnahme sowie den Aufbau eines Betriebsleitungscenters, Sonda México ist unter anderem für Telekommunikation und Bau zuständig. Für Gotthardt ist der Auftrag ein Beleg für die internationale Stärke des Standorts Bayern: „Als Exportland leben wir davon, dass unser Know-how weltweit geschätzt wird. Solche Projekte wie in Mexiko stärken nachhaltige Mobilität vor Ort und unseren Wirtschaftsstandort gleichermaßen.“ Das Projekt gilt als wichtiger Schritt zur Modernisierung des Schienenverkehrs in Mexiko und zur Stärkung der regionalen Mobilität und Wirtschaftskraft.

Ansprechpartner:
Bastian Brummer
Stellv. Pressesprecher

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

